

Verfahrensinformationen

Verfahren

Vergabenummer	2025-0156-(F)
Bezeichnung	Grundschule Am Ostertal Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb und Erweiterungsbau
Art der Vergabe	Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabeordnung	VgV
Art des Auftrags	Freiberuflich

Auftraggeber

Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Salzgitter
Postanschrift	Joachim-Campe-Straße 6-8
PLZ	38226
Ort	Salzgitter
Land	Deutschland
NUTS-Code	DE912
Nationale Identifikationsnummer	t:053418393542
Telefon	+49 5341839-3542
Fax	+49 5341839-4960
E-Mail	submission@stadt.salzgitter.de
Hauptadresse (URL)	https://www.salzgitter.de/

Rechtsform des Beschaffers Kommunalbehörde

Haupttätigkeit Allgemeine öffentliche Verwaltung

Stelle, bei der die Teilnahmeanträge einzureichen sind

[Entsprechend Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle](#)

Weitere Auskünfte erteilt

[Entsprechend Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle](#)

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung	Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Postanschrift	Auf der Hude 2
PLZ	21339
Ort	Lüneburg
Land	Deutschland
NUTS-Code	DE935
Nationale Identifikationsnummer	t:04131153308
Telefon	+49 413115-2943
E-Mail	vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Hauptadresse (URL)	https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Beschaffung mit mehreren Auftraggebern

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben.	Nein
Die Leistung wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben	Nein
Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung.	Nein

Auftragsgegenstand

Gegenstand

Beschaffungsübereinkommen (GPA)	Ja
Gegenstand	Öffentlicher Auftrag

Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens Freiberufliche Leistungen in Form von Planungsleistung für Architekten der Objektplanung und Ingenieure der Tragwerksplanung sowie Technischen Ausrüstung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Aufteilung in Los 1. Objektplanung Gebäude, Los 2. Tragwerksplanung, Los 3. Technische Ausrüstung HLS, Los 4. Technische Ausrüstung ELT, Los 5. Technische Ausrüstung Förderanlagen

Besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) Ja

Besonders geeignet für Freiberufler

CPV-Code Hauptgegenstand 71221000-3

Ergänzende CPV-Codes 71240000-2, 71328000-3, 71356400-2

Optionen

Optionen Nein

Vertragsverlängerung

Verlängerungen möglich Nein

Haupterfüllungsort

Postanschrift Hinteres Ostertal

PLZ 38226

Ort Salzgitter Ortsteil Lebenstedt

Land Deutschland

NUTS-Code DE912

Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Laufzeit bzw. Dauer (ab Auftragsvergabe) in Monaten

In Monaten 33

Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes Nein

Sonstiges

Zusätzliche Informationen für die Bekanntmachung Die Planung und Ausführung ist für den Zeitraum März 2026 bis April 2028 vorgesehen. Bis Dezember 2028 soll die Bauabrechnung abgeschlossen sein.

Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist für den Antrag auf Teilnahme	24.10.2025 09:30 Uhr
(Spätester) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe	04.11.2025

Ausgewählte Ausnahmetatbestände

- Versand der Mitteilungen nach § 134 GWB per Fax oder auf elektronischem Weg.
- Für die Prüfung und Wertung der Angebote wird ein erhöhter Aufwand erwartet. Trotz der Festlegung eines späteren Termins für den Abschluss der Angebotsauswertung bleibt die Bindefrist angemessen. Der Termin für den Abschluss der Angebotsauswertung wird manuell angepasst.

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Die Vergabe ist in 5 Los(e) aufgeteilt.

Losbezug der Angebote

Angebote sollen eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können 5

Los Nr. 1 - Objektplanung Gebäude

Losspezifische Angaben

Los-Nr. 1
Bezeichnung Objektplanung Gebäude
Art des Auftrags Freiberufliche Leistung

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Architektenvertrag Objektplanung Gebäude

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Los Nr. 2 - Tragwerksplanung

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	2
Bezeichnung	Tragwerksplanung
Art des Auftrags	Freiberufliche Leistung

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung [Architektenvertrag Tragwerksplanung](#)
(Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Los Nr. 3 - Technische Ausrüstung - HLS

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	3
Bezeichnung	Technische Ausrüstung - HLS
Art des Auftrags	Freiberufliche Leistung

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung [Ingenieurvertrag Technische Ausrüstung - HLS](#)
(Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode [siehe Wertungsmethode der Vergabe](#)

Eignungskriterien des Loses

siehe Eignungskriterien der Vergabe

Los Nr. 4 - Technische Ausrüstung - ELT

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	4
Bezeichnung	Technische Ausrüstung - ELT
Art des Auftrags	Freiberufliche Leistung

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung Ingenieurvertrag Technische Ausrüstung - ELT
(Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode siehe Wertungsmethode der Vergabe

Eignungskriterien des Loses

siehe Eignungskriterien der Vergabe

Los Nr. 5 - Technische Ausrüstung - Förderanlagen

Losspezifische Angaben

Los-Nr.	5
Bezeichnung	Technische Ausrüstung - Förderanlagen
Art des Auftrags	Freiberufliche Leistung

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung Ingenieurvertrag Technische Ausrüstung - Förderanlagen
(Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode siehe Wertungsmethode der Vergabe

Eignungskriterien des Loses

[siehe Eignungskriterien der Vergabe](#)

Eignung/Bedingungen

Einzureichende Unterlagen

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung
Bereich	Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Form	Mittels Eigenerklärung

Bezeichnung	Drei Referenznachweise über mit dem aktuellen Auftrag vergleichbare Leistungen aus den vergangenen fünf Kalenderjahren
Bereich	Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	<p>o Fertiggestellte Baumaßnahmen aus den Jahren 2020 bis Mitte 2025</p> <p>o Jede dieser Referenzen wird nach unterschiedlichen Kriterien in einem Punktesystem bewertet. In dem nachfolgenden Kapitel II.14 ist das dargestellt. Zusätzlich befindet sich bei den Ausschreibungsunterlagen die "Vorabinformation zu den Wertungskriterien im Teilnahmewettbewerb".</p> <p>Mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum</p>

Bezeichnung	Eigenerklärung zur Mindestgröße des Projektteams
Bereich	Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Mit dem Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist zu erklären, dass die zur Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Mindestgröße des Projektteams und Eigenerklärung

Bezeichnung	Nachweis der Berufsqualifikation
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung

Bezeichnung	Nachweis der erforderlichen Arbeitskräfte zur Durchführung des Projekts und namentliche Benennung der Personen
Bereich	Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Form	Mittels Eigenerklärung

Beschreibung

o Voraussetzung für die Beauftragung ist, dass die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Zu diesem Zweck können Arbeitsgemeinschaften gebildet werden. Die Absicht dazu ist im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" anzuzeigen. Die Mitglieder der ARGE sind bereits zum Zeitpunkt der Bewerbung zu benennen.
o Mit der Mindestteamgröße soll sichergestellt werden, dass eine Urlaubs- und Krankheitsvertretung sichergestellt ist.

Mindest-Teamgröße Los 1 - HLS

Für dieses Los erachtet der Auftraggeber eine Teamgröße von 4 Personen für erforderlich:

- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor Versorgungstechnik als Projektleitung.
- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor Versorgungstechnik (alternativ BA Professional) als stellvertretende Projektleitung.
- 2 x technische/r Mitarbeiter/in. Alternativ: 1 x technische/r Mitarbeiter/in und 1 x allgem. Büromitarbeiter/in.

Mindest-Teamgröße Los 2 - ELT

Für dieses Los erachtet der Auftraggeber eine ebenfalls Teamgröße von 4 Personen für erforderlich:

- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor Elektrotechnik als Projektleitung.
- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor Elektrotechnik (alternativ BA Professional) als stellvertretende Projektleitung
- 2 x technische/r Mitarbeiter/in. Alternativ: 1 x technische/r Mitarbeiter/in und 1 x allgem. Büromitarbeiter/in.

Mindest-Teamgröße Los 3 - Förderanlage

Für dieses Los erachtet der Auftraggeber eine Teamgröße von 3 Personen für erforderlich:

- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor als Projektleitung.
- 1 x Dipl.-Ing. oder Master / Bachelor (alternativ BA Professional) als stellvertretende Projektleitung
- 1 x technische/r Mitarbeiter/in. Alternativ: 1 x allgem. Büromitarbeiter/in.

Minderung der Personenanzahl bei der Beauftragung von Los 1 und Los 2 an einen Auftragnehmer:

- Die Anzahl der Ingenieure / Masters od. Bachelors kann von 4 auf 3 reduziert werden
- Die Anzahl der technischen Mitarbeiter/innen kann von 4 auf 3 reduziert werden

Minderung der Personenanzahl bei der Beauftragung aller 3 Lose an einen Auftragnehmer:

- Die Anzahl der Ingenieure / Masters od. Bachelors kann von 6 auf 4 reduziert werden
- Die Anzahl der technischen Mitarbeiter/innen kann von 5 auf 3 reduziert werden

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	Formlose schriftliche Ausarbeitung
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	o Termin- & Kostenplanung: Einschätzung der vorgegebenen Termine und Kosten (Realisierbarkeit, Risiken). o Projektorganisation: Darstellung der internen Organisation, Umgang mit Störungen/Nachträgen, Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern. o Projektteam: Vorstellung der Teammitglieder (Aufgaben, Qualifikation, Erfahrung), Organisation, Verfügbarkeit

Beschränkung der Bewerberzahl

Eine Begrenzung der Teilnehmeranzahl ist in diesem mehrphasigen Verfahren vorgesehen: dazu können in der ersten Phase Bewerber (auch geeignete) ausgeschieden werden (Auswahl erfolgt anhand von Eignungskriterien).	Ja
Geplante Zahl der Bewerber	Genau
Anzahl	5

Bedingungen für den Auftrag

Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Darlegung der besonderen Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - Nachweis der Berufsqualifikation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
Verpflichtung zur Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind	Ja
Die verpflichtende Angabe zu verantwortlichen Personen ist einzureichen	Mit dem Teilnahmeantrag

Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten?	Nein
---------------------------------------	------

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlagen mit Teilnahmeantrag/ Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

Zusätzliche Informationen zur Nachforderung Die Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Eignungskriterien der Vergabe

OZ	BEZEICHNUNG	GEWICHTUNG
1	W1 Referenzobjekt 1	334.00 P
1.1	Vergleichbarkeit des Planungsgegenstand	83.00 P
1.2	Vergleichbarkeit der Auftraggebereigenschaft	84.00 P
1.3	Vergleichbarkeit der Baukosten	84.00 P
1.4	Maßnahmeart?	83.00 P
2	W2 Referenzobjekt 2	334.00 P
2.1	Vergleichbarkeit des Planungsgegenstand	83.00 P
2.2	Vergleichbarkeit der Auftraggebereigenschaft	84.00 P
2.3	Vergleichbarkeit der Baukosten	84.00 P
2.4	Maßnahmeart?	83.00 P
3	W3 Referenzobjekt 3	332.00 P
3.1	Vergleichbarkeit des Planungsgegenstand	82.00 P
3.2	Vergleichbarkeit der Auftraggebereigenschaft	84.00 P
3.3	Vergleichbarkeit der Baukosten	84.00 P
3.4	Maßnahmeart?	82.00 P

Formale allgemeine Ausschlussgründe

Ausschlussgrund 'Rein nationale Ausschlussgründe'

Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

Ausschlussgrund 'Insolvenz'

Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Niedersachsen"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYDYT9JZEXQ6/documents
Zugriff auf Auftragsunterlagen	Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL
Postalischer Versand	Nein
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.	Nein

Teilnahmeanträge/Angebote

Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge

24.10.2025

Abgabe der Teilnahmeanträge

Art der akzeptierten Teilnahmeanträge	Elektronisch in Textform
URL, unter der elektronische Teilnahmeanträge abgegeben werden können	https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXUAYDYT9JZEXQ6

Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge	Nicht zulässig
-------------------------------	----------------

Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt	Nein
---	------

Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere Hauptangebote eines Bieters zugelassen	Nein
---	------

Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen [Nein](#)

Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können [Deutsch](#)

Verfahren/Sonstiges

Angaben zum Verhandlungsverfahren

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. [Ja](#)

Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen wiederkehrenden Auftrag [Nein](#)

Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird [Nein](#)

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt. [Nein](#)

Elektronische Rechnungsstellung [Erforderlich](#)

Die Zahlung erfolgt elektronisch. [Ja](#)

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Abweichende Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Bieters sowohl als Allgemeine Geschäftsbedingungen als auch in Form einzelfallbezogener Klauseln werden nicht Vertragsbestandteil.

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§160 Abs. 1 GWB).

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht (§160 Abs. 2 GWB).

Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.